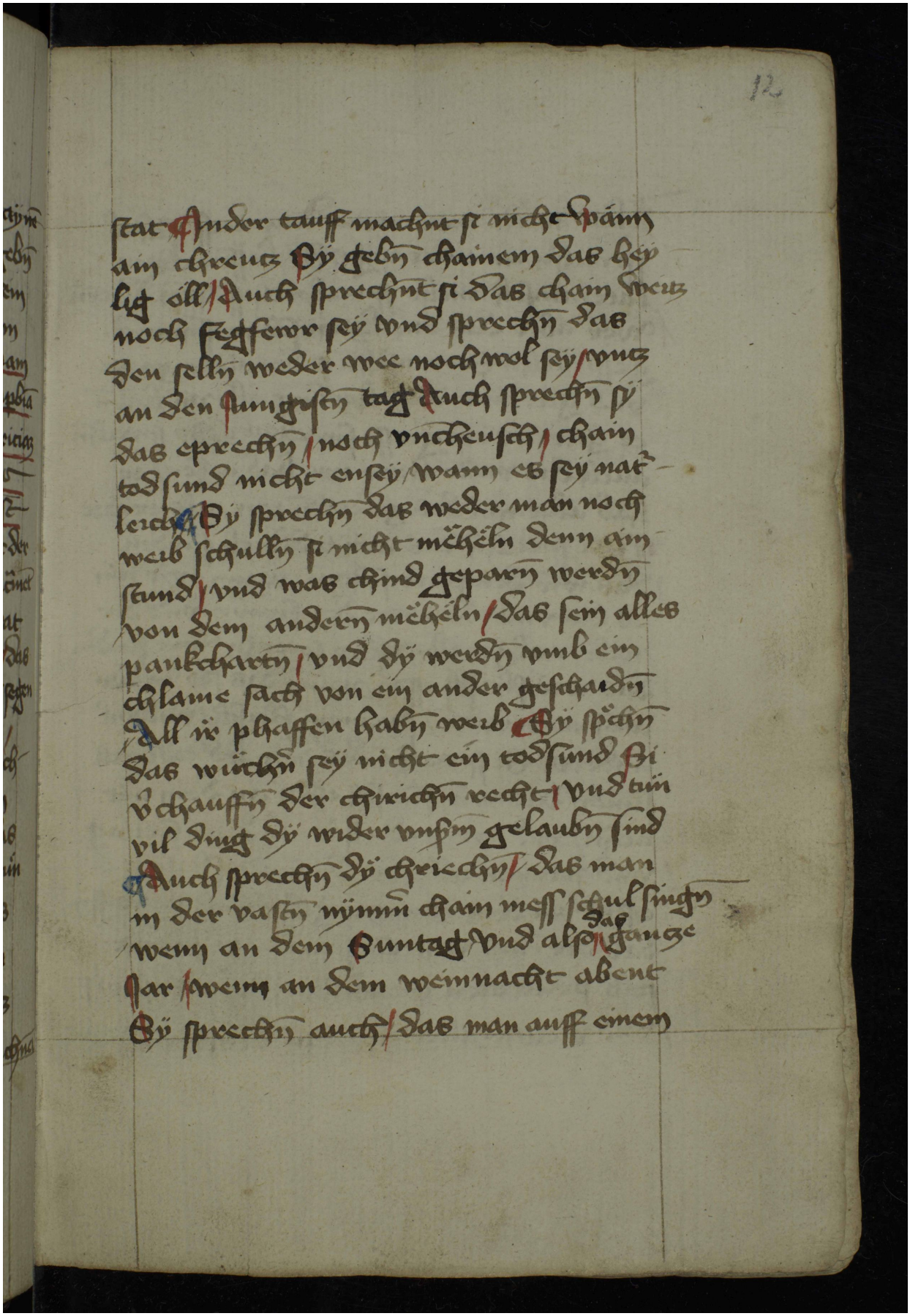
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=112
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



12

stat ¶ Under tauff machnt si nicht spänn
am chreutz Dy gebn chainem das hey
lig oll / Auch sprechnt si das chain weitz
noch fegfewr sey vnd sprechn das
den selln weder wee noch wol sey / vnz
an den funftesten tag Auch sprechn si
das sprechn / noch vncheusch / chain
tod sund nicht en sey / wann es sey nat
lerch ¶ Dy sprechn das weder man noch
weib schullen si nicht mächeln denn ain
stund / vnd was chind geparn werdn
von dem andern mächeln / das sein alles
pankhartn / vnd dy werdn vmb ein
chlame sach von ein ander geschaidn
all ir phaffen habn weib ¶ Dy spächn
das wüchn sey nicht ein tod sund si
v chaufftn der chirichn recht / vnd tun
vil dingt dy wider vnsern gelaubn sind
¶ Auch sprechn dy chrichn / das man
in der vastn nymmt chain mess schul singn
wenn an dem Suntag vnd also das ganze
par / wenn an dem weinnacht abent
Dy sprechn auch / das man auff einem